

wiederzugeben oder für selbigen zu sterben. Wahrlich ich würde diese kleine Gabe auf keinen Fall zur öffentlichen Kenntniß bringen, wenn ich nicht damit die Absicht und den innigen Wunsch verbände, sämtliche Besitzer solcher Ringe darauf aufmerksam zu machen, daß durch Hingebung derselben mehrere Millionen bares Geld zu dem so erhabenen und allgemeinen Zweck zusammengebracht werden können. (Stargard in Pommern, den 16. Februar, von Kazerler, Hauptmann.)

Von einem invaliden Offizier zwei goldene Trauringe. „Das einzige, was ich noch besitze, leg' ich mit Freuden auf den Altar des Vaterlandes.“

Zwei goldene Trauringe mit den Worten: „Wir haben durch des Krieges Unglück alles verloren: nichts blieb uns übrig als diese Trauringe, hier sind sie mit Freuden. (Kupferschmied Seeling und Frau.)

Die Schwester des Königs hat ihren sämtlichen Schmuck dem Schatz übergeben, damit er zu dem Kriege verwendet werde, und auf der Stelle haben alle Frauen sich beeifert, für so lobenswerten Zweck ihren Schmuck bis auf die geringsten Kleinigkeiten zum Opfer zu bringen. Wenn ich sage: alle Frauen, so übertreibe ich nicht, denn ich glaube nicht, daß sich mit Ausnahme der ganz armen, die nichts besitzen, auch nur eine einzige ausgeschlossen hat. Sämtliche goldene Trauringe wurden auf dem Altar des Vaterlandes niedergelegt, und die Regierung tauscht diese Ringe gegen andere um, welche die Inschrift führen: „Gold gab ich für Eisen“ . . . (Der spanische Gesandte in Berlin.)

Der Feldwebel Held der 3. Kompagnie des 2. schlesischen Infanterieregiments, welcher bereits 31 Jahre dient, hat die Hälfte seines monatlichen Soldes, drei Taler 6 Groschen eingesendet.

Von 3 patriotischen Dienstmädchen: ein silberner Becher, eine silberne Nadelbüchse, sieben Medaillen und 25 Taler.

Die Menge freiwilliger Gaben und besonders des Silberzeugs, die in den Wochen vor Ausbruch der Armee beim General Scharnhorst abgeliefert wurden und durch meine Hände gingen, grenzt wirklich an Unglaubliche. Ganze Waschkörbe voll der schwersten silbernen Suppenterrinen, Armleuchter, Schüsseln, Schalen usw. habe ich in die Münze geliefert, ebenso die prachtvollsten Schmudgegenstände aller Art. (General v. Hüser, Scharnhorsts Adjutant.)